

Spielbank Mainz: Besonnene Spielweise und sichere Hände beim Pokerturnier

Mainz, 2. Juni 2007.

Das Samstagsturnier in der Spielbank Mainz hat sich gewandelt: seit heute wird auch samstags Freeze Out gespielt, Buy-In sind 150 Euro. Auf diese Weise kamen 5400 Euro im Pott zusammen, denn 36 ambitionierte Pokerspieler waren angetreten, die anderen das Bluffen zu lehren, darunter auch ein Mitglied der deutschen Nationalmannschaft im Poker.



Allem Anschein nach schien sich diese Tatsache besonders auf den Ehrgeiz der Teilnehmer auszuüben, denn es wurde hochkonzentriert gespielt: eine besonnene Spannung lag über dem Turnier. In einer solchen Situation kommt derjenige weiter, der die Nerven behält und nicht übereilt die Entscheidung sucht. Dies gelang nicht jedem und schon bald war das Turnier auf drei Tische zusammengeschrumpft. Gleich im Anschluss eröffnete das Cash-Game.

Am Final Table bildeten die letzten Sechs einen harten Kern. Keiner schenkte dem anderen etwas, und obwohl zwei Spieler mit den Chips deutlich vorne lagen, erwiesen sich die übrigen als hartnäckige Gegner. Ein ständiges Auf und Ab folgte, das sich ganz plötzlich auflöste. Der vierte Platz wurde vergeben und

mit ihm 540 Euro Preisgeld. Als letzte trugen es Roland Specht, Irving Franklin und Dieter Haag untereinander aus. Es deutete sich ein Duell zwischen Specht und Franklin, dem Mann mit der unergründlichen Miene, an. Da kam Dieter Haag nicht mehr mit, doch mitnehmen konnte er 1080 Euro Gewinn, und das tat er gern.

Irving Franklin spielt sehr auf Sicherheit. Vielleicht war es der Mut zum Risiko, der Roland Specht die Oberhand gewinnen ließ. Doch eine spektakuläre Siegerhand brachte die Entscheidung: Mit Paar 4 trat Irving an, doch Turn und River meinten es gut mit Specht und bescherten ihm fast einen Kreuz Street Flush, was für den Turniersieg reichte. Irving bekam als Zweiter 1620 Euro, Specht erhielt als Gewinner 2160 Euro Siegprämie.

Im Laufe des Abends hatten zwei Cash-Game-Tische geöffnet. Noch bis halb drei sorgte das Cash-Game für Hochspannung.

Ab Juni gibt es jeden Mittwoch in der Spielbank Mainz Cash-Game, erstmalig am 6. Juni. Auch am Feiertag, den 7. Juni findet neben Cash-Game ein Turnier mit 500 Euro Buy-In statt. Anmeldungen werden per E-Mail, an der Rezeption oder direkt im Pokerbereich der Spielbank Mainz entgegengenommen.

Bild: Irving Franklin (2.), Floorman Jürgen Weber, Dieter Haag (3.), Dealer Oliver Gutermilch, Roland Specht (Sieger)